



Der Jahresbericht fasst die Geschehnisse und das Erreichte des vergangenen Vereinsjahres zusammen.

JAHRESBERICHT 2025*

Peter Ming
Präsident v-kmb
6. März 2026

*Genehmigung durch die Mitgliederversammlung 6. März 2026 noch ausstehend



1	Einleitung	3
2	Vereinsorganisation	3
2.1	Mutationen	3
2.2	Freiwilligenarbeit.....	3
2.3	Kulturaustausch mit Behörden und Institutionen	3
2.4	Öffentlichkeitsarbeit	4
2.4.1	Führungen.....	4
2.5	Newsletter	4
2.5.1	Medien.....	4
3	Das Vereinsjahr 2025	5
3.1	Mühlebach	5
3.1.1	Eigentümerwechsel	5
3.1.2	Zuständigkeiten für Unterhalt Mühlebach	5
3.1.3	Das 'CleanTeam'	5
3.1.4	Frühlingsputz 2025	6
3.2	Untere Mühle Böttstein UMB	10
3.2.1	Baubewilligung Sanierung Mühlengebäude erhalten.....	10
3.2.2	Unterschutzstellung.....	11
3.2.3	Betrieb 'Wasserrad 2024'	12
3.2.4	Wohnungen Haupthaus.....	13
3.2.5	Stromerzeugungssystem SGS	14
3.2.6	Sanierung Ostwand im Mühlenraum.....	15
3.2.7	Werkstatt – neu organisiert.....	16
3.2.8	Festwirtschaft – Infrastruktur	16
3.3	Kultur.....	17
3.3.1	Mühlentag mit 3 Premieren	17
3.3.2	Böttsteiner Chilbi 26. Oktober 2025	21
3.3.3	Schlüsselanhänger „Bötteli“	22

1 Einleitung

Am 31. Mai 2025 gab es nochmals einen Erstlauf. Der eingebaute Stromgenerator respektiv das neue Wasserrad lieferte die Energie für den ersten aus Wasserkraft gebrauten Kaffee. Wie es aktuell um die Stromproduktion steht und welche großartigen Momente die Unter Mühle Böttstein sonst noch erlebte, dokumentiert dieser Jahresbericht. Doch zuerst einige Zahlen zur Entwicklung unseres Vereins.

2 Vereinsorganisation

2.1 Mutationen

Der Mitgliederbestand hat sich im Jahr 2025 wie folgt verändert:

Bestand Mitglieder per 31.12.2024	196
Eintritte	7
Austritte	4
Verstorben	-
Bestand Mitglieder per 31.12.2025	199

2.2 Freiwilligenarbeit

Nachstehend die geleisteten Fronarbeitsstunden durch Mitglieder und Interessierte sowie dem Vorstand. Die Anzahl Stunden der Mitglieder und Interessierten werden erst seit 2024 erfasst.

Frondienststunden Einsatzgebiet	Jahr									Total
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025		
Arbeiten UMB							1'300	570	1'870	
Betrieb & Unterhalt P709							40	656	696	
Lernort Schlosszone								73	73	
Produktherstellungen							86	24	110	
Unterhalt Mühlebach							70	84	154	
Vereinsanlässe							994	421	1'415	
Vorstand	271	481	474	798	1'467	1'896	2'115	573	8'073	
Total	271	481	474	798	1'467	1'896	4'605	2'401	12'391	

2.3 Kulturaustausch mit Behörden und Institutionen

- **Historische Vereinigung Bezirk Bad Zurzach:**
 - Schweizer Mühlentag
 - Sitzung zum Lernort 'Schlosszone Böttstein'
- **Verein Kapelle Böttstein:**
 - Böttsteiner Chilbi
 - erste Sitzung zum Lernort 'Schlosszone Böttstein'
- **Gemeinde Böttstein**
 - Diverse Kontakte wegen Unterhalt Mühlebach
 - Baugesuch 'energetische Sanierung Mühlengebäude'
- **Kanton Aargau, Departement Bildung, Kultur, Sport, Denkmalpflege:**
 - integrale Unterschutzstellung des Gebäudeensembles 'Untere Mühle'
 - Baugesuch 'energetische Sanierung Mühlengebäude'

2.4 Öffentlichkeitsarbeit

2.4.1 Führungen

Im vergangenen Jahr konnten wir 43 Interessensgruppen, was etwa 700 Personen entspricht, in der Unteren Mühle Böttstein begrüßen.

Zudem konnte **Reinhold Henneck** als kompetenter Führer mit einem großen Fachwissen über Mühlen und den Mahlprozess gewonnen werden.

1. Schule Kleindöttingen
2. Ambassador Club Baden
3. Besuch im UMB
4. Schule Mandach
5. Theatergruppe
6. KiGa Lachen, Döttingen
7. Männerriege Windisch
8. Pro Senectute
9. Polizeischule 13
10. Kindergarten Baden
11. Christine von Dach
12. Ming Peter
13. Singkreis Wettingen
14. Schule Lengnau
15. Supporter FC Turgi
16. Berufsschule Lenzburg
17. Bierbrauer
18. TCS Motorradgruppe Aargau
19. MR Eien-Kleindöttingen
20. Ev. Männerriege Eien-KLD
21. Elektra Böttstein
22. Wässerwiesen Hundig
23. Geburtstag
24. Klassentreffen
25. Brechi & Kollegen
26. "Hobbywinzer"
27. Badmintonclub Kleindöttingen
28. Großvater und Enkel Bessire
29. Dave & Begleitung
30. Gruppe Ming
31. TCS Fricktal Rheintal
32. Gruppe Kramer
33. Seniorenverein Indermühle AG
34. Jungbürger Mandach
35. Pro Senectute
36. Walter Hess
37. Jubiläumsexkursion
38. Metzgerei Köferli
39. Klassentreffen LWB Basel
40. Anlass Ming
41. Sieber Magnus
42. Pensionierte HolcimStepan Meier
43. Stepan Meier El. Ingenieure

2.5 Newsletter

Im Jahr 2025 wurden 4 Newsletter publiziert. Alle bis heute veröffentlichten Newsletter findet man unter: www.v-kmb.ch/verein .

2.5.1 Medien

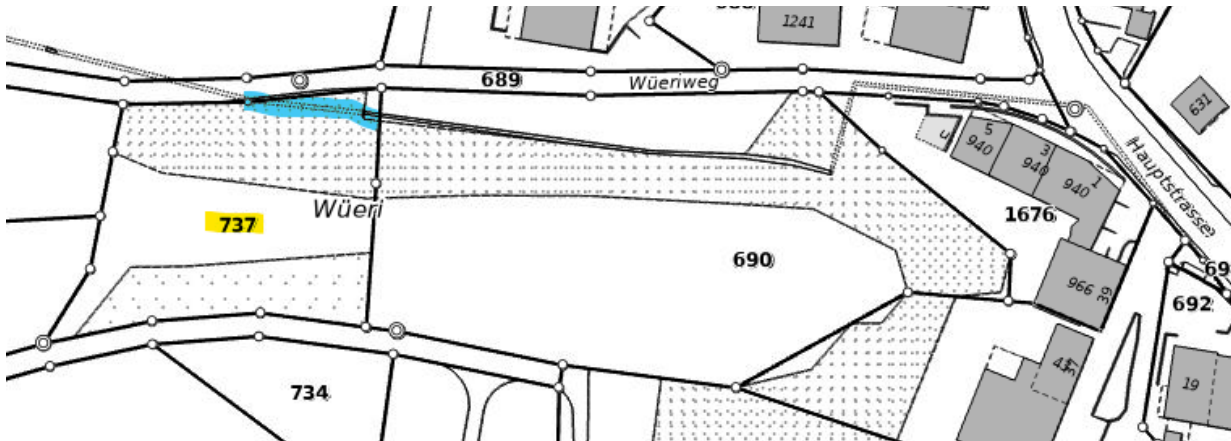


Bericht über die Sanierung des Mühlengebäudes basierend auf der Baueingabe und dem [Newsletter 2025/4](#).

3 Das Vereinsjahr 2025

3.1 Mühlebach

3.1.1 Eigentümerwechsel



Das blau markierte Bachstück gehört dem Eigentümer der Parzelle 737 (gelb markiert). Der Eigentümerwechsel erfolgte Ende 2025, wie folgt:

- Eigentümer bisher: Schützengesellschaft Böttstein, Böttstein
- Eigentümer neu: Valentin Stocker, Böttstein

3.1.2 Zuständigkeiten für Unterhalt Mühlebach

Eine Klärung der Zuständigkeiten, durch die Gemeinde Böttstein, konnte in diesem Jahr nicht erwirkt werden.

3.1.3 Das 'CleanTeam'

Das CleanTeam hat mit dem **freiwilligen Einsatz von 84 Stunden** dafür gesorgt, dass einerseits der Mühlebach ungehindert fließen kann und andererseits seine Besucher unbeschwert diesem Quellwasserkanal entlang wandern können. Im Einsatz waren dabei:

- Baumgartner Martin & Andrin
- Brechbühler Hans
- Decreuze Dana
- Hauser Thomas
- Hess Walter
- Kramer Geri
- Noser Vali

Eine der größeren Herausforderungen ist jeweils das Zurückschneiden der wachstumsfreudigen Pflanzen oder querliegende Baumstämme. Das Ergebnis ist jeweils eine wahre Freude und dabei wird auch einmal mit einem 9Brünne-Wässerli angestossen!



Änderungen im CleanTeam

Dana Decreuze muss aus gesundheitlichen Gründen das CleanTeam verlassen. Sie bedauert dies sehr und hofft, dass ein Mitwirken wieder einmal möglich wird.

Nachstehend der Mühlebach pickfein herausgeputzt und bereit für die Besucher vom Mühlentag 2025!

Vielen Dank! 👍

3.1.4 Frühlingsputz 2025

Am **29. März 2025** versammelten sich **39 Frühlingsputzerinnen und Frühlingsputzer** zum Frühlingsputz!



Trotz garstiger Bedingung waren alle um 8:30 Uhr auf dem Schlossparkplatz versammelt.



Der Abgang zum Bruggbach wurde neu gestaltet → nicht nur Prunkstück, sondern auch das Ausrutsch-Risiko konnte massiv reduziert werden.



Der Sitzbank erhielt einen Mergelbelag im Bereich seiner Zugangsfläche und die kleinen 9Brünne Quellwasser Rinnsale wurden von viel Totholz und Brombeerdornen befreit.



Eine Herausforderung die Engstelle, verursacht durch Verkalkung, im Bereich des Weiher-einlaufes zu eliminieren.



Die gluschtigen Sandwiches warten geduldig auf die Mittagspausmacher. Die ‚Wärme‘ des Stalls und der fast fertige Sitzbank waren sehr willkommen!





Kurz verschlafen nach so viel ‚Chrampf‘!

Gut geschmierte Karette und ein Traktor helfen sehr!



3.2 Untere Mühle Böttstein UMB

3.2.1 Baubewilligung Sanierung Mühlengebäude erhalten



Sachverhalt

Auf Grund von Mieter-Rückmeldungen wurde eine Beurteilung über den energetischen Zustand des Mühlengebäudes gemacht. Der Bericht zeigt auf, dass eine bessere Dämmung, sowie Fensterersatz und der Wechsel des **Heizsystems** von rein elektrischen Speicheröfen auf eine Wärmepumpe das **Wohnklima** wesentlich verbessert und den Stromverbrauch gegen 30 % reduziert. Basierend auf den ermittelten Fakten wurde ein Sanierungsprojekt in enger **Zusammenarbeit** mit der **Denkmalpflege** und der **Bauverwaltung Böttstein** mit folgenden Schwerpunkten erarbeitet:

Radraum

- Bestehenden Bodenbelag mit Dolomitsteinen ersetzen.
- Abtrepung in der Schräge

Mühlenraum

- Bretterboden mit verschiedenen Brettbreiten montieren
- Decke gegen Wohnung EG isolieren und Bretterdecke mit diversen Brettbreiten
- Wohnungen **EG** und **OG**: Heizungsersatz der Elektrospeicheröfen durch Radiatoren inkl. notwendiger Verrohrung

Estrich

- Dachboden dämmen und Estrichtreppe isolieren
- Estrichwände isolieren

Fenster und Jalousieläden

- Ersetzen bestehender Fenster durch Isolierglasfenstern aus Holz mit Sprossen
- Ersatz der alten Dachflächenfenster durch neue zeitgemäße Fenster
- Neu werden Aussenrolläden eingebaut

Fassaden

- Ausbesserungsarbeiten

Heizung

- Elektrospeicheröfen durch Luft-Wärmepumpe mit Radiatoren zu ersetzen
- Geräteaufstellung Nord-Westseite mit Ziegel-Überdachung und offener Holzverkleidung

Kosten

- Die Sanierungskosten belaufen sich auf ca. CHF 430'00.00

Finanzierung (Annahmen)

- | | |
|-----------------------------------|-------------|
| • Eigenleistungen durch Verein | CHF 130'000 |
| • Baukredit Verein | CHF 165'000 |
| • Beiträge Denkmalpflege | CHF 100'000 |
| • Förderbeiträge aus Energiefonds | CHF 20'000 |
| • Spenden | CHF 15'000 |

**Zeitplan**

- 06.03.2026 Mitgliederversammlung
 - Vorstellung Projekt
 - Entscheid «Sanierung Mühlengebäude»
- Start: März 2026
- Ende: Ende 2027

3.2.2 Unterschutzstellung

Am 6. Juli 2023 haben wir beim Departement Bau, Verkehr und Umwelt den Antrag für Unterschutzstellung respektive Schutzerweiterung des Gebäudeensembles 'Untere Mühle Böttstein Parzelle 709' gestellt. Nachstehend der positive Entscheid:



**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**
Abteilung Kultur

23. Januar 2025

ENTSCHEID

Das Liegenschaft Gebäudeensemble "Untere Mühle", Schlossweg 4, auf Parzelle Nr. 709 mit Geb. Nr. 25 (Mühle), Geb. Nr. 26 (sog. Backhaus), Geb. Nr. 28 (Ökonomiegebäude), Geb. o. Vers. Nr. (ehem. Saustall) in Böttstein, im Eigentum vom Verein Kultur am Mühlebach Böttstein (VKMB), vertreten durch den Vereinspräsidenten Peter Ming, Neumattweg 16, 5315 Böttstein, wird integral unter kantonalen Denkmalschutz gestellt.

Georg Matter
Abteilungsleiter Kultur

3.2.3 Betrieb 'Wasserrad 2024'

Das Wasserrad hat seit seinem Erstlauf bis 14.01.2026 über 1.7 Mio. Umdrehungen gemacht. Hier der Link: [Aktuelle Messwerte.](#)



Klopfgeräusche

Der rechte Nabenkranz wurde bei der Montage, wie beim alten Rad vorgefunden, auf der Radachse fixiert. Die Befestigung löste sich jedoch mit der Zeit und das Rad begann auf der Radachse zu rutschen. Dieses Rutschen verursachte jeweils ein Klopfgeräusch welches im ganzen Mühlengebäude zu hören. Was die Mieter vor allem während der Nacht nicht erfreute.

Die alten Keile wurde durch eine Halbschale sowie weiteren Passstücken ersetzt. Die Keile für die zwei Nuten wurden keilförmig ausgeführt. Dadurch konnte das Rutschen bis dato verhindert

3.2.4 Wohnungen Haupthaus

Vermietungen



Wohnung im Obergeschoss (gelb):
Seit dem 1. April 2024 ist diese Wohnung vermietet.

Wohnung im Erdgeschoss (rot):
Die Mieter haben die Wohnung auf 30. Juni 2025 gekündigt.
Im Dezember 2025 konnte eine neue Vermietung auf 1. März 2026, gefunden werden.

Wohnung EG - Zimmer über Radraum



Die Bodenisolierung zum kalten Radraum bestand nur aus einer Dampfsperre, sowie Beton und dem Unterlagsboden.
Der Unterlagsboden und die Dampfsperre wurden am 20.08. 2025 entfernt.



Der neue Bodenaufbau ist:

1. Isolation Swisspoor PIR 60mm
2. Ausgleichschüttung 30mm
3. Knauf Dampfsperre
4. Betondecke Radraum

Als Bodenbelag wurde wieder verlegt.

3.2.5 Stromerzeugungssystem SGS

In der gegebenen Konfiguration ist die Stromerzeugung für ein paar Minuten möglich. Nach dieser Zeit gibt es ein Fehlverhalten in der Regelung. Für dieses Fehlverhalten konnten bis jetzt zwei mögliche Ursachen eruiert werden:

1. Schaufeldurchgangsfrequenz

Diese Frequenz wird durch das Vorbeifahren der Radschaukel unter dem konstanten Wasserstrom erzeugt. Physikalisch ergibt sich jeweils einen Kraftimpuls. Die Summe dieser gleichförmigen Einzelereignisse erzeugt eine **periodische Anregung**, welche sich bis zum Generatorantrieb fortpflanzt. Im Moment ist es noch unklar ob diese Anregung auch die Regelung des Generators beeinflusst.

2. Brücken-Gleichrichterspannung

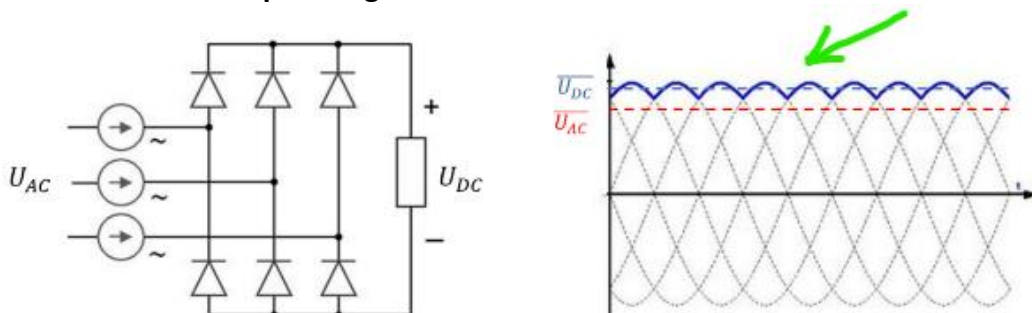


Abbildung 2.7: Schema und Ausgangsspannung eines Brückengleichrichters

Der Fronius Solarinverter braucht als Eingang eine Gleichspannung. Die vom Generator gelieferte Wechselspannung wird dazu durch B6 Brückengleichrichter (Schema) in Gleichspannung umgewandelt. Allerdings ist diese Gleichspannung U_{DC} mit einem Rippel (= blaue Linie im Schema) behaftet. Ob dieser Rippel einen Einfluss auf die Regelung hat, ist bei Fronius Deutschland in Abklärung.

3.2.6 Sanierung Ostwand im Mühlenraum



19.02.2024
Ostwand - Ausgangszustand



11.12.2024
Ostwand – 1. Lage fertig mit Fixit 206



29.01.2025
Ostwand – 1. Lage fertig mit Fixit 211



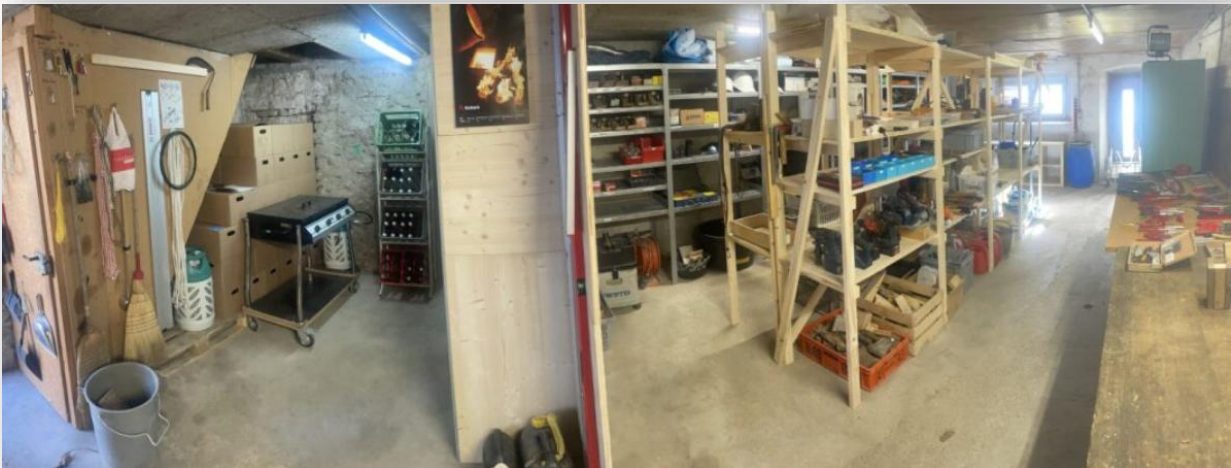
13.02.2025
Ostwand – 2. Lage fertig mit Fixit 206
linke Seite



14.02.2025
Ostwand – fertig > mit einem Besen
verwaschen → TOPJOB!

Am 14.02.2025, ziemlich genau nach einem Jahr war die Ostwandsanierung fertig. Ein großes Dankeschön geht an die zahlreichen Helfer, welche vor ärgstem Staub und Mörtelputzspritzer sich keinen Moment von der Arbeit anhalten ließen, sowie Jörg Kurtzusch Gipsdesign und seine Mitarbeiter für die kompetente Beratung und Arbeit, wenn es heikel wurde.

3.2.7 Werkstatt – neu organisiert



Alles ausräumen und wohl überlegt wieder einräumen – das war die Strategie! Dank den gemachten Erfahrungen wurden die vorhandene, so wie die neu erstellten Lagergestelle besser platziert. Die ‚neue‘ Werkstatt wird von allen als sehr zweckmässig taxiert. Zudem wird die Lagerecke für die Getränke sehr begrüsst. Denn anstatt diese aus dem Mühlenraum direkt um die Ecke zu haben reduziert den Transport-Aufwand erheblich.

3.2.8 Festwirtschaft – Infrastruktur



Beim Buffet konnte ein Heisswasserboiler sowie eine kleiner, aber effizienter Geschirrspüler installiert werden. Der Geschirrspüler stand bis Ende 2024 im Restaurant Burestübli Böttstein und konnte preiswert erworben werden. Ein Reinigungszyklus dauert ca. 4 Minuten. Er leistet bei den Anlässen sehr gute Dienste und hat auch die Geschirrherausforderungen am Mühlentag und der Böttsteiner Chilbi zufriedenstellend gemeistert.

3.3 Kultur

3.3.1 Mühlentag mit 3 Premieren

Premiere 1:



Ruedi als Bäcker -
kräftig unterstützt
von Katharina, Edith
und Brigitte



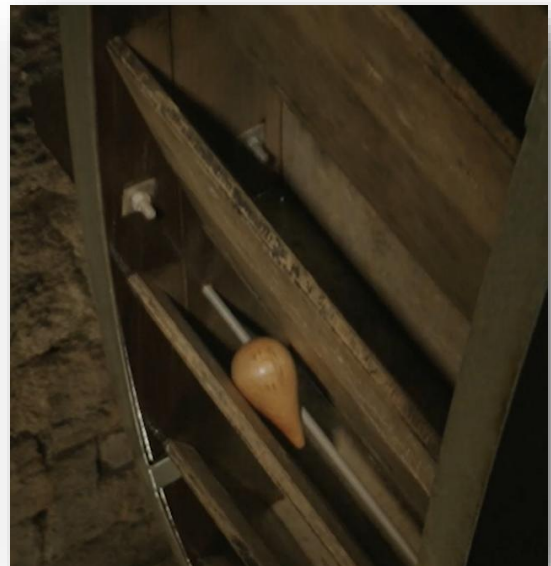
Das erste 'Brotbackfuder' ist goldbraun gebackt und wartet schon auf Kundschaft!





Premiere 2:

Der Bötti von Kuno reitet zum **ersten Mal** über das grösste Wasserrad von Europa!

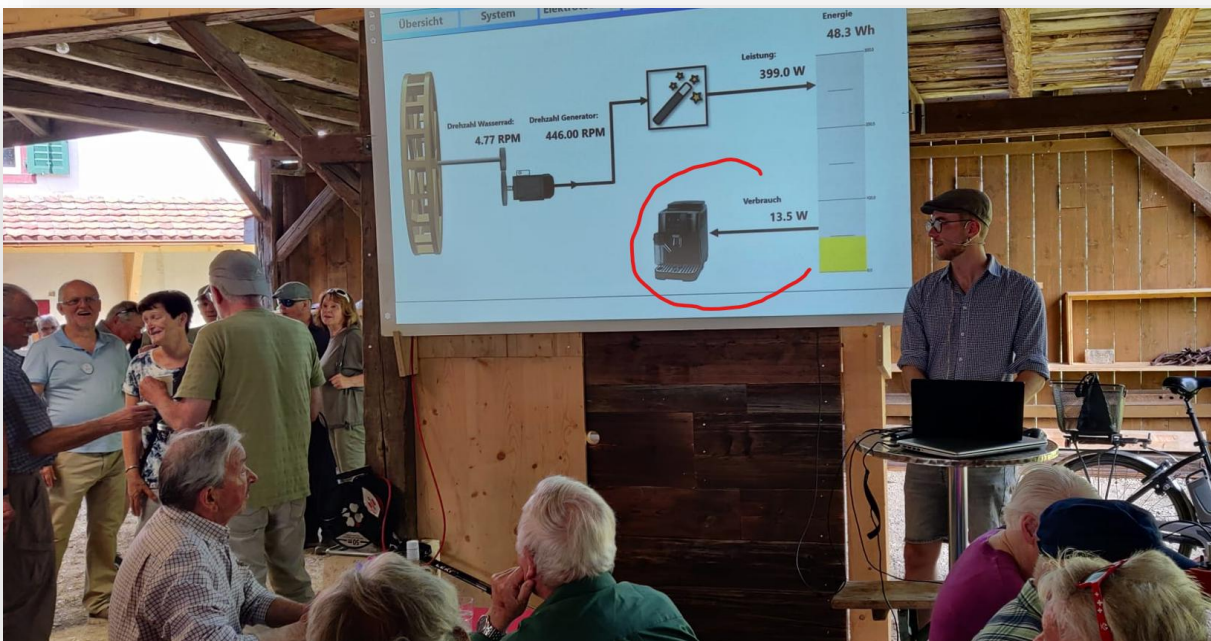


Der Bötti wurde nach seinem Ritt von Kuno wieder eingefangen.

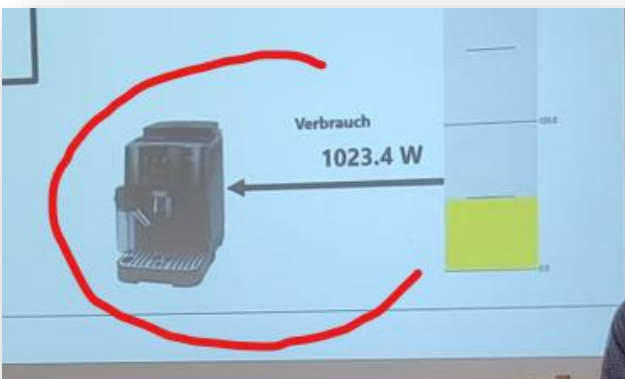


Endlich war es dann so weit und vom seinem Drechsler Walter Schmid bekam er seine **'Regentropfennummer 23'**!

Premiere 3



Julian Städeli erklärt, wie das grosse Wasserrad Strom produzieren soll und tatsächlich: nachdem alles Wasser über das Rad geleitet wird, liefert das Rad zum **ersten Mal elektrische Energie**. Sie reicht gerade für eine Tasse Kaffee!



Die Gönner Peter und Jeanette haben Glück und genießen den ersten 'grün' gebrauten Kaffee!

PATENSCHAFT BERGGEMEINDEN

SCHWEIZER PATENSCHAFT FÜR BERGGEMEINDEN
PARRAINAGE SUISSE POUR COMMUNES DE MONTAGNE
PATRONATO SVIZZERO PER COMUNI DI MONTAGNA
PADRINADI SVIZZER PER VISCHNANÇAS DA MUNTOGNA

Verein Kultur am Mühlebach
z. Hd. Herrn Peter Ming
Neumattweg 16

5315 Böttstein

Zürich, 4. August 2025 LUW/bs/ar

Sehr geehrter Herr Ming

Am Sonntag, 18. Mai 2025, erhielten wir folgende Nachricht aus Blatten: "Ach, momentan bleibt uns nichts erspart..." Mit grosser Sorge verfolgt wir danach die Lage und hofften und bangten mit den Einwohnerinnen und Einwohnern, dass in Blatten nichts Schlimmes passieren würde und die Evakuierten bald wieder ins Dorf zurückkehren könnten.

10 Tage später hatten wir die traurige Gewissheit: Der Birchgletscher ist abgestürzt und hat grossflächige Murgänge oder Erdrutsche ausgelöst, das Dorf unter sich begraben und Häuser und Infrastrukturen zerstört. Wir sind fassungslos, traurig und unsere Gedanken sind oft im Lötschental.

Es ist schwer, die richtigen Worte zu finden, um unsere grosse Dankbarkeit für Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit mit der vom **Bergsturz betroffenen Gemeinde Blatten** zu finden. Gerne möchten wir Ihnen darum das "Vergelts Gott" aus dem Lötschental für Ihre überaus grosszügige Spende von

Fr. 1'000.--

übermitteln, die Sie via Raiffeisenbank einbezahlt haben. Von diesem Spendenbetrag haben wir 70 %, das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) 30 % erhalten.

Als Beilage lassen wir Ihnen unsere Patenschaft-Post - unter anderem mit dem Interview mit dem Gemeindepräsidenten von Blatten, Herrn Matthias Bellwald - zukommen.

Wir danken Ihnen für Ihren wertvollen Einsatz ganz herzlich und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

Schweizer Patenschaft für Berggemeinden

Präsident

Geschäftsleiterin


Werner Luginbühl
alt Ständerat


Barbla Graf

Beilage erwähnt

Die spontan initiierte Sammlung am Mühlentag 2025 brachte CHF 630 und wurde durch die Vorstandsmitglieder privat auf CHF 1000 aufgerundet.

Vielen Dank! 

3.3.2 Böttsteiner Chilbi 26. Oktober 2025



Wegen unsicherem Wetter fand der ökum. Gottesdienst in der Kapelle



So kamen die Kinder in den Genuss diesen von der Empore zu verfolgen



Der spendierte Apéro vom Kapellenverein im Glanz der renovierten Aussenhülle der Kapelle schmeckte doppelt so fein



Bratkäse oder Hotdog



Oder Suppe mit Spatz



Was wollen wir spielen?



Premiere: Chilbi-Waffeln von Böttsteiner Kinder frisch gebacken und serviert



Das Böttsteiner Waffel-Team



Torten, soweit das Auge reicht 😊!



Musikalisches Zwischenspiel 1



Austausch über Vergangenes



Musikalisches Zwischenspiel 2

3.3.3 Schlüsselanhänger „Bötteli“



Der von der Hobby Drechslerei Walter Schmid kreierte Schlüsselanhänger fand viel Zuspruch und wurde in unsere ‚Merchandise‘ Produkte-Palette aufgenommen.

Schlusswort

Im Jahr 2025 wurden von Helferinnen, Helfern und Vorstand insgesamt weniger Frondienststunden geleistet als im Vorjahr. Vor allem bei den Arbeiten in der Unteren Mühle Böttstein (UMB) und bei den Vereinsanlässen war der Aufwand – gut nachvollziehbar – um gut 50 % tiefer. Dafür nahm die Zahl der Besucher bei Führungen und Nutzung der Unteren Mühle für ein gemütliches Beisammensein bei Speis & Trank, um gut 20 % zu. Diese Entwicklung motiviert, gibt ein gutes Gefühl und zeigt: die UMB lebt.

Damit solche lebendigen Momente möglich sind, braucht es viele freiwillige Hände, grosszügige Gönnerinnen und Gönner und natürlich die Treue unserer Mitglieder. Dafür sage ich von Herzen Danke – ganz besonders dem Vorstandsteam, mit dem die Zusammenarbeit einfach Freude macht.

Euer Präsident

Peter Bling